

IDEAS

21310

ANTON'S
BAIT SHOP

OPEN



BIN BEIM BAUEN!

Als Kind habe ich unheimlich gerne mit LEGO® Steinen gespielt. Ich weiß noch, dass mein erstes Set das Feuerwehrauto 336 war. Als Vater von zwei Söhnen war meine Begeisterung schnell wieder entfacht, und wir haben große Freude daran, gemeinsam LEGO Modelle zu bauen. Meine Söhne sind vor allem von den Super Heroes Sets begeistert. Unser Abstellraum hat sich in ein LEGO Zimmer für die Jungen verwandelt. Sprecht bloß meine Frau nicht darauf an ...

Nachdem ich die Bilder des Modells auf LEGO Ideas hochgeladen hatte, gab es einige Kommentare und ich wurde gefragt, wie das Gebäude innen aussieht. Da habe ich beschlossen, dass ich mir für den Innenbereich etwas ganz Besonderes einfallen lassen könnte. Das war ein Riesenspaß. Mir kam auch die Idee, dem Gebäude zwei unterschiedliche „Gesichter" für den Winter und den Sommer zu verleihen, um mit den Jahreszeiten zu spielen.

Angeln war schon immer mein Hobby. Ich habe schon in der Karibik geangelt, wo ich eine Weile gelebt habe, und natürlich auch hier in Holland. Man könnte also sagen, dass sowohl meine Angelleidenschaft als auch meine Tätigkeit als Bauzeichner in dieses Modell eingeflossen sind.



Robert Bontenbal
Fan Designer

Das Ganze entpuppte sich als ein ziemlich kompliziertes Unterfangen, denn der Entwurf des ersten Modells und die Anpassungen am Haus dauerten eine ganze Weile. Ich habe wohl einige Monate gebraucht, bis das Modell genau so aussah, wie ich es haben wollte.

Inspiration ist sehr wichtig. Außerdem musste ich ein Thema finden, das mir bei der Entwicklung des Modells helfen würde. Zunächst habe ich mich von den LEGO Weihnachtshäusern und Küstendörfern inspirieren lassen. Dann habe ich einige Skizzen gezeichnet und anschließend ein Moodboard angefertigt, um die Details und die Farbzusammenstellung festzulegen. Für mein Design war vor allem die Verwendung der passenden Farben entscheidend.

Es hat nur sechs Wochen gedauert, bis das Modell 10.000 Stimmen auf LEGO Ideas erreicht hatte, das war ganz schön aufregend. Es hat großen Spaß gemacht, die Kommentare zu lesen und zu sehen, dass die LEGO Fans wirklich an meinem Modell interessiert waren.

Mein Tipp für alle, die mit dem Gedanken spielen, Bilder eines selbst entworfenen Modells hochzuladen: Macht es einfach! Vertraue auf deinen Einfallsreichtum und erlebe einen Riesenspaß. Auch einfachere Modelle bekommen viele Stimmen. Und man weiß ja nie, was dabei herauskommen könnte!

Wenn du anfängst, ist die Vorstellung, dass dein Modell als Vorlage für ein LEGO Set ausgewählt werden könnte, ein riesiger Ansporn. Aber nachdem ich die Bilder meines Modells auf die Plattform hochgeladen hatte, wurde es erst so richtig spannend: das Warten, die Kommentare der anderen Mitglieder aus der LEGO Ideas Community und das Nachsehen, wie sich mein Modell schlägt. Ständig möchte man sehen, wie es läuft, aber natürlich interessieren einen auch die anderen coolen Entwürfe, die auf die Plattform hochgeladen werden.

LEGO® DESIGNER!

Ich muss sicherstellen, dass das Modell der erwarteten LEGO® Qualität entspricht. Das kann ziemlich knifflig sein, denn ich muss dem Entwurf des Fans einerseits treu bleiben, ihn andererseits aber so anpassen, dass er unseren Richtlinien entspricht. Als LEGO Designer muss ich auf die unzähligen Regeln und Auflagen achten, um die sich ein Fan Designer wie Robert keine Gedanken machen muss. Das könnten kleine Dinge sein wie der Austausch von Elementen, die nicht mehr erhältlich sind, oder größere Eingriffe wie das Ändern der Abmessungen, der Bautechniken oder ganzer Segmente eines Modells.

Trotz all dieser baulichen Änderungen würde es dir wahrscheinlich schwer fallen, größere Unterschiede zwischen dem erfolgreichen Fan Design und dem tatsächlichen Produkt festzustellen. Deshalb war es für mich ganz leicht, die nötigen Anpassungen mit Robert zu besprechen.

Ich habe versucht, dem ursprünglichen Design sehr treu zu bleiben. Denn dieses Design hat 10.000 Stimmen bekommen und ist genau das, was die Fans wollen. An dem Original-Look wollte ich nicht viel ändern, denn dafür gab es auch keinen Anlass. An dem Modell selbst blieb jedoch wahrscheinlich kein einziger Stein unberührt.

Es war toll, bestimmte Elemente wie die Seemöwe wieder zurückzuholen und andere Elemente wie den Hummer zu verwenden, die vorher nur in anderen Sets erhältlich waren. Es gibt jetzt auch zwei neue bedruckte Steine sowie einen neuen Bogen mit Aufklebern. Ich glaube, wir haben genau die richtigen Entscheidungen getroffen, welche Elemente bedruckt werden sollten und was mit einem Aufkleber dargestellt werden kann. Und das Modell verliert auch ohne die Aufkleber kaum etwas von seinem Charme.



Es hat eine ganze Weile gedauert, bis ich die Abmessungen so hinbekommen hatte, dass die Wände ausschließlich mit 1x1, 1x2 und 1x4 Steinen gebaut werden konnten. So war es möglich, die Steine zu verzahnen und sie gleichzeitig mit sandgrünen Deckplatten abzudecken. Idealerweise sollten die Platten, die nach außen Bretter darstellen, auch die darunter befindlichen Steine fixieren. Das lässt sich auf unterschiedliche Weise bewerkstelligen, doch nur eine funktioniert wirklich.

Den Namen „Anton's Bait Shop" (auf Deutsch: Antons Angelladen) habe übrigens ich vorgeschlagen. So heißt mein Sohn. Der ist jetzt zwar erst sieben Monate alt, doch eines Tages wird er alt genug sein, um dieses Set zu bauen und die Anspielung zu verstehen.



Adam Grabowski
LEGO Designer

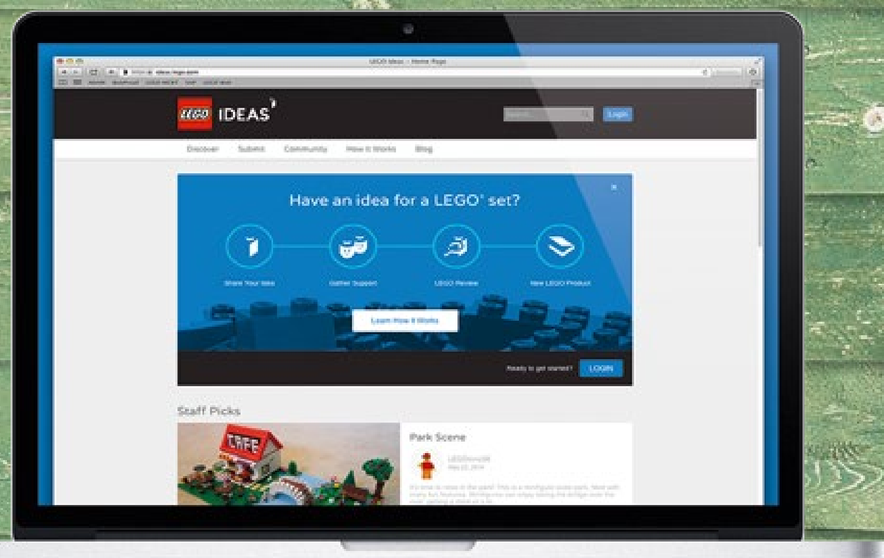


TEILE DEINE IDEE

HOL' DIR UNTERSTÜTZUNG

LEGO® PRÜFUNG

NEUES LEGO® PRODUKT



LEGO.COM/IDEAS





Gefällt dir dieses LEGO® Ideas Set?

Die LEGO Group würde sich freuen, deine Meinung zu dem gerade gekauften Produkt zu erfahren. Dein Feedback trägt zur Weiterentwicklung dieser Produktreihe bei. Besuche:

LEGO.com/productfeedback

Durch Ausfüllen unseres kurzen Feedback-Fragebogens nimmst du automatisch an der Verlosung eines LEGO® Preises teil.

Es gelten die Teilnahmebedingungen.



Kundenservice
LEGO.com/service bzw. Tel.:



00800 5346 5555 :
1-800-422-5346 :